

**Oberstleutnant**

**Hans Becker**

geb. 30.05.1914      Golzwarden / Oldenburg

gest. 15.01.2004      Oberursel

**Kommandeur der Schule I für Fahnenjunker der Infanterie**

Ritterkreuz am 28.11.1940      Leutnant



**Heer**

### **Auszeichnungen**

EK II und EK I zugleich am 03.06.1940  
Infanterie-Sturmabzeichen in Silber 1941  
Dienstauszeichnung IV.Klasse 1939  
KVK II mit Schwertern  
Ostmedaille 1942

### **Beförderungen**

1935 Schütze  
1937 Leutnant d.R.  
1938 Leutnant  
1941 Oberleutnant  
1942 Hauptmann  
1943 Major  
1944 Oberstleutnant

### **Ritterkreuz als Führer d. 2. / I.R. 116,**

Hans Becker trat 1935 als Schütze dem I.R. 15 bei und wechselte später zum I.R. 116, wo er am 1937 zum Leutnant d.R. und 1938 zum aktiven Leutnant befördert wurde. 1939 kommt Becker in die 2. Kompanie des Regiments. Während des Frankreich-Feldzuges zum Führer der Kompanie ernannt, bewährte er sich bei den Abwehrkämpfen im Brückenkopf Amiens, sowie bei weiteren Kämpfen seines Bataillons. Bereits 1940 hatte sich Becker mit seiner Kompanie im Raum Saleux gegen 21 Panzer und Kolonialtruppen besonders ausgezeichnet und drang unter rücksichtslosem Vorwärtstürmen in das stark befestigte Dury ein. Durch seinen Einsatz kam der eigene Angriff wieder in Schwung und Dury konnte als Eckpfeiler der feindlichen Verteidigung genommen werden. Für seine erfolgreichen Einsätze während der Schlacht um Frankreich erhielt Becker am 28. November 1940 das Ritterkreuz. Ab 1941 nimmt er am Russland-Feldzug teil, 1942 erhält er eine Kommandierung an die Heeres-Nachrichtenschule I und nimmt dort an einem Offiziers-Anwärter-Lehrgang teil. 1943 wechselt Becker ins OKH zum Inspekteur des Erziehungs- und Bildungswesens. Ab März 1944 im OKH beim Chef der Heeresrüstung und dem Befehlshaber des Ersatzheeres und Generalinspekteur des Führernachwuchses.

Am 1. November 1944 wird er Kommandeur der Schule I für Fahnenjunker der Infanterie in Dresden und zum Oberstleutnant befördert. Becker war einer der wenigen Soldaten der Wehrmacht, die beide Eisernen Kreuze an einem Tag erhielten.